



Bereich Stadtgrün und Friedhofswesen
Az:
Datum: 10.04.2014

2014/135
öffentlich

Sitzungsvorlage

Beratungsfolge	Datum	TOP-Nr.
Umweltausschuss	29.04.2014	

Betreff

Erneuerung des Baumbestandes an der Adlerstraße im Zuge von Kanalbauarbeiten

Finanzielle Auswirkungen

- ☐ keine haushaltsmäßige Berührung
- ☒ Auswirkungen siehe Sachverhalt

Beschlussvorschlag

Der Umweltausschuss beschließt, dem Vorschlag der Verwaltung zu folgen und stimmt der Durchführung der Maßnahme zu.

D o b r i n d t
Technischer Beigeordneter

Sachverhalt

Derzeit wird die Erneuerung des Abwasserkanals in der Adlerstraße geplant. Die Achse der Kanaltrasse befindet sich in ca. 1,50 m Abstand zu den Alleeebäumen in der Adlerstraße. Somit besteht zumindest in der Bauphase, ein grundsätzlicher Konflikt zwischen den technischen Anforderungen des Tiefbaus und dem Schutz der dort vorhandenen Bäume.

Zudem ist festzustellen, dass die Baumscheiben starke Mängel haben. Derzeit wurden, wie auch in der Bodelschwingher Straße, die Borde nur auf den Asphalt aufgeklebt. Bereits im jetzigen Zustand üben die noch eher jungen Bäume in den relativ kleinen Baumscheiben im Wurzelbereich erheblichen Druck auf die Borde aus und brechen diese auf. Ein erneutes Verkleben der Bordsteine ist nur bedingt sinnvoll und hätte nur eine sehr kurze Haltbarkeit. Die Problematik wird sich mit zunehmendem Alter der Bäume verstärken.

Der Einbau üblicher Hochborde im Format 15/30 mit Betonfundament ist nicht möglich, ohne massive Schäden am Wurzelwerk zu verursachen. Die Standfestigkeit der Bäume wäre in Folge beeinträchtigt. Ein dauerhafter Erhalt der Platanen wäre nicht möglich.

Die Verwaltung schlägt zur Herstellung der Verkehrssicherheit vor, die Bäume zu entfernen und nach einer entsprechenden Bodenvorbereitung eine geeignete Baumart zu setzen. Durch die Neupflanzung mit dem vorgeschlagenen, nachhaltigen Lösungsweg, wird eine ökologische Verbesserung erzielt.

Die Kosten liegen für den Bereich 67 bei ca. 1.000 € je Baum, Kosten somit bei 8 Bäumen insgesamt ca. 8.000 €

This is an aerial map of a residential neighborhood in Berlin, Germany. The map displays a grid of streets and property parcels. Key streets visible include Adlerstraße, Falkenstraße, and Föhlinger Straße. A green dot is placed on a parcel along Adlerstraße, near the intersection with Auf dem Berge. The map is overlaid with a cadastral map showing black lines for property boundaries and red lines for building footprints. Numerous parcel numbers (e.g., 1, 2, 3, 4, 5, 6, 7, 8, 9, 10, 11, 12, 13, 14, 15, 16, 17, 18, 19, 20, 21, 22, 23, 24, 25, 26, 27, 28, 29, 30, 31, 32, 33, 34, 35, 36, 37, 38, 39, 40, 41, 42, 43, 44, 45, 46, 47, 48, 49, 50, 51, 52, 53, 54, 55, 56, 57, 58, 59, 60, 61, 62, 63, 64, 65, 66, 67, 68, 69, 70, 71, 72, 73, 74, 75, 76, 77, 78, 79, 80, 81, 82, 83, 84, 85, 86, 87, 88, 89, 90, 91, 92, 93, 94, 95, 96, 97, 98, 99, 100) are visible throughout the map. The map also shows various building types, including houses and apartment buildings, and some green spaces.

Ansicht



Verlauf Kanal, Zustand Baumscheibe (beide Bilder)



Anlage 1 - Finanzielle Auswirkungen -

I. Mittelbedarf:

davon

Ergebnisplan

Aufwendungen:	8.000 €
- Erträge von Dritten:	8.000 €
= Städtischer Eigenanteil:	0 €

davon

Finanzplan

Auszahlungen:	8.000€
- Einzahlungen von Dritten:	8.000€
= Städtischer Finanzierungsanteil:	0€

(Daten zur Investitionsmaßnahme
siehe Anlage 2)

Die benötigten Haushaltsmittel stehen zur Verfügung:

JA ☒ Buchungsstelle: 55.02.436400 bzw. 55.02.528075
NEIN ☐ Siehe Erläuterungen / Angabe von Deckungsvorschlägen

Erläuterungen / Angabe von Deckungsvorschlägen:

Ankauf Festwert Straßenbäume; Anschaffungskosten sind gleichzeitig als Aufwand zu buchen; Anlage 2 kann entfallen; Refinanzierung aus Ausgleichszahlungen Festwert Straßenbäume

Bei Maßnahmen des Finanzplanes:

- ☒ Die Maßnahme ist in der vom Rat beschlossenen Dringlichkeitsliste enthalten.
☐ Die Maßnahme ist in die vom Rat beschlossene Dringlichkeitsliste zusätzlich aufzunehmen bzw. eine Erweiterung der Maßnahme ist vorzunehmen.
☐ Die Maßnahme ist in die vom Rat zu beschließende Dringlichkeitsliste aufzunehmen.

II. Auswirkungen auf die mittelfristige Haushaltsplanung:

Ergebnisplan	2014	2015	2016	2017	insgesamt
Personalaufwendungen	€	€	€	€	€
Sachaufwendungen	8.000 €	€	€	€	€
Zinsaufwendungen	€	€	€	€	€
Aufwendungen für Abschreib.	€	€	€	€	€
Zusätzliche Erträge	8.000 €	€	€	€	€
Mindererträge	€	€	€	€	€
Summe	€	€	€	€	€

Die Finanzierung ist innerhalb der mittelfristigen Haushaltsplanung für die Produktgruppe

☒ gesichert ☐ nicht gesichert

III. Es wurde geprüft, dass es sich um eine Maßnahme handelt, die unter Berücksichtigung der Vorgaben des § 82 GO NRW notwendig und unabweisbar ist.